



Sammlung Theaterzettel

Die beiden Marketenderinnen

L. B. G.

1853-04-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 106. — Freitag, den 15^{ten} April, 1853.

Zum ersten Male:

Die beiden Marktenderinnen.

Lustspiel in drei Aufzügen, frei nach dem Französischen, von L. B. G.

Carl, Graf von Obernay, Offizier im Condé'schen Corps	Herr Werner.	
Louise, Carl's Schwester	Frau Roche.	
Marquis von Argy, früher Oberst, jetzt unter dem Namen Lambert, als Soldat	Herr Müller.	
Valentin, sein alter Diener, gleichfalls als Soldat	} im 29 ^{ten} Regimente der französischen Republik	
Duflot, Offizier		Herr Bauer.
Spartacus, Tambour-Major		Herr Mühlborfer.
Fleurdespois, Feldapotheker		Herr Lichterfeld.
Servaise, Marktenderin		Herr Nebe.
Ein Corporal	Fräul. Schmidt.	
Simon, Verwalter	Herr Janson.	
Martha Perrin, Pächterin	Herr Mayer.	
Firmin, der alte Diener einer Verwandten Carl's	Frau Werle.	
Eine Schildwache	Herr Grua.	
Ein Tambour-Soldaten.	Herr Heller.	

Die beiden ersten Aufzüge spielen im Elfaß in der Nähe des Rheins, der letzte auf dem rechten Ufer des Rheins im Jahre 1796.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Eintrittspreise:

Nummerirte Plätze in der großen Mittel-Loge	1 fl. 45 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Logen des mittlern Ranges	1 fl. 20 fr.	Loge des vierten Ranges	— 24 fr.
Reserve-Loge des untern Ranges	— 48 fr.	Gallerie	— 18 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 36 fr.	Seitenbänke daselbst	— 12 fr.

☞ Billete zu den Sperrsitzen in der großen Mittel-Loge, pr. Platz 1 fl. 45 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr.
sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben.